

Auf den Spuren der Astronauten an der Space Coast

In Floridas Brevard County ist das Thema Weltall überall präsent. Mit ca. 80 Raketenstarts allein in diesem Jahr, ist dies nicht verwunderlich. Hinzu kommt mit [Artemis II](#) noch die Weiterentwicklung des Artemis-Raumfahrtprogramms, das im November 2024 mit einem bemannten Testflug den Mond umkreisen soll.

In der Zwischenzeit können Besucher der Space Coast bei einem Astronauten-Rundgang das Leben eines Astronauten nachempfinden. So kauften die Mercury-Astronauten von einem örtlichen Händler jeder eine Corvette für nur 1 US-Dollar, um damit durch Cocoa Beach zu fahren. Heute vermietet [Space Coast Slingshots](#) zur Erkundung der Gegend Polaris Slingshot-Fahrzeuge mit vorprogrammierten Routen, und Besucher können zwischen Halbtages-, Ganztages- und Mehrtagesmieten wählen.

1965 schmuggelte der Astronaut John Young auf der Gemini-3-Mission ein Corned-Beef-Sandwich in den Weltraum und löste damit einen Skandal bei der NASA aus! 1981 kehrte dann das Corned Beef in mundgerechteren Würfeln auf dem ersten Space-Shuttle-Flug zurück ins All. Und heutzutage kann man ein Mahi-Ruben-Sandwich überall an der Space Coast genießen: zum Beispiel im [Crackers Island Grille](#) in Cape Canaveral und in [Rusty's Seafood and Oyster Bar](#) in Port Canaveral. Darf's noch was zum Nachtschinken sein? Ein typisches Astronautendessert ist das gefriergetrocknete Eis, das im Kennedy Space Center probiert werden kann. Außerdem serviert der mobile Doppeldeckerbus [Cosmos Ice Cream Truck](#) kaltes, cremiges, mit Stickstoff versetztes Eis in der Region.

Eines der letzten Überbleibsel des Weltraumrennens aus den 1960er Jahren ist die Mouse Trap Bar im [Cocoa Beach Fish Camp Grill](#). Sie wurde damals gerne von den Astronauten frequentiert und beherbergt noch immer einige Erinnerungsstücke an diese Zeit. Ein weiterer beliebter Ort der damaligen Astronauten ist [The Alibi](#) in Cocoa Beach. Auch heute noch kann man sich hier handgefertigte Cocktails, erlesene Weine, Craft Beer und kleine Gerichte schmecken lassen. Gleiches gilt für das alte Canaveral Pier, welches ein beliebter Aufenthaltsort war, während die heutigen Besucher in der Riki Tiki Tavern am Ende des [Cocoa Beach Piers](#) einen tropischen Cocktail genießen und den Surfern beim Wellenreiten zuschauen. Und last but not least: der Alan Shepard Park, benannt nach "Amerikas erstem Astronauten", hinter dem Ron Jon Surf Shop an der State Road 520.

Absolute Weltraum-Enthusiasten kommen natürlich an einem Besuch des [Kennedy Space Center Visitor Complexes](#) nicht vorbei. Mit dem Raketenfeld, welches auch Raketengarten genannt wird, dem Space Shuttle Atlantis, einem Startsimulator, der Bustour über das NASA-Gelände vorbei an den Startrampen zum Apollo/Saturn V Center sowie den IMAX-Filmen gibt es viel zu bestaunen. Noch unvergesslicher wird ein Besuch durch die Zusatzprogramme [Astronaut Training Experience](#) und [Chat with an Astronaut](#).

Ein verstecktes Weltraumjuwel findet sich in Titusville im [American Space Museum and Space Walk of Fame](#) mit einmaligen Artefakten und Erinnerungsstücken, die von Astronauten und ihren Familien sowie von den Raumfahrtarbeitern selbst gespendet wurden. Die Sammlung umfasst unter anderem Startsteuerungen von Space Shuttle- und Atlas-Centaur-

Missionen, Teile von Shuttles, Startanzüge, Konzeptzeichnungen und Modelle. Ganz in der Nähe befindet sich der Space Walk of Fame mit freiem Eintritt und beeindruckenden Denkmälern der einzelnen Raumfahrtprogramme sowie einem der besten Plätze, um einen tatsächlichen Start zu beobachten.

Das ultimative Erlebnis für Besucher ist und bleibt aber das Miterleben eines Raketenstarts, von denen es in diesem Jahr bisher 58 gegeben hat! Um sich hierauf bestens vorzubereiten findet man auf der Website des Florida Space Coast Office of Tourism nicht nur den nächsten Start, sondern auch die besten Aussichtspunkte und die [Space Coast Launches](#) App mit 24-Stunden- und T-minus-5-Minuten-Benachrichtigungen, einem Kompass und einem Live-Feed zum Countdown.